Worauf ist beim Roden zu achten?

- Die Rüben werden weiterhin so geköpft wie bisher.
- Optimal ist: Minimalköpfeinheit am Roder.
- **Die Rüben müssen einen sichtbaren Köpfschnitt haben. Ideal ist die Größe einer 2-€-Münze.**

- Blattanteile (Blätter, Stiele, Strünke) an den Rüben sind zu vermeiden.
- Entblatten (ohne Nachköpfen) der Rüben ist nicht erwünscht.
- Minimal-geköpfte Rüben mit wenig Wurzelbruch lagern sich am besten.

Geänderte Vorgehensweise bei der Probenahme in der Fabrik

- Bis 2016 wurden gut geköpfte Rüben zur Bestimmung der Inhaltsstoffe herangezogen.
- Ab 2017 sind die Probenehmer angehalten, Rüben zu entnehmen, **die dem Durchschnitt der Lieferung entsprechen**.
- In Werken mit Rübenprobestation (RüPro) werden die Rüben der mechanisch gezogenen Probe nicht mehr nachgeköpft.

Bei Fragen stehen Ihnen Ihre regionalen Rohstoffabteilungen und Verbände gerne zur Verfügung.

VSZ VERBAND SÜDDEUTSCHER ZUCKERRÜBENANBAUER e.V.

SÜDZUCKER

www.bisz.suedzucker.de/kontakt

©Südzucker, VFZ, VSZ, 2017 Bildnachweis: Südzucker, VSZ, Ropa, VFZ

Neue Rübenbewertung ab 2017

Mehr Ertrag vom Acker
Mehr Zucker in der Fabrik

VSZ VERBAND SÜDDEUTSCHER ZUCKERRÜBENANBAUER e.V.

SÜDZUCKER

Neue Rübenbewertung ab 2017 – Was ändert sich?

Kein Kopfabzug mehr

Die ganze Rübe wird bezahlt.
„Mehr Ertrag vom Acker!“

Zielrübe ist die minimal-geköpfte Rübe

- Der ideale Köpfschnitt soll einen Durchmesser einer 2-€-Münze aufweisen.
- Somit bleibt der oberste (grüne) Blattansatz mit der höchsten Konzentration schädlicher Inhaltsstoffe auf dem Feld.
- Ein Entblatten der Rüben ist unerwünscht. Entblattete Rüben verschlechtern die Zuckerausbeute und treiben in der Miete stärker aus.

Rübengeldabzug für hohe Anteile an Rüben mit Blattgrün (= Blätter, Stiele, Strünke)

- Blattanteile verringern die Lagerfähigkeit der Rüben und stören den Verarbeitungsprozess in der Fabrik erheblich. Sie sind daher unerwünscht.
- Deshalb ist im Zuckerrüben-Liefervertrag Folgendes geregelt:

Anteil je Lieferung	Rübengeldabzug
> 25 % der Rüben mit Blattanteil	0,50 €/t Rüben
> 50 % der Rüben mit Blattanteil	2,00 €/t Rüben